Das Erste Buch

Von Victoria Weis



In welchem Verhältnis stehen Wirklichkeit und Wahrheit zueinander?

Die Wahrheit ist meistens Gesellschaft gefärbt. Dann ist die Wahrnehmung eines jeden individuellen Wesens nicht fassbar. Ich würde sagen viele Augen, Gefühle und Eindrücke. Die Wirklichkeit nicht zu begreifen, die Wahrheit am Lebewesen selbst. Also unentgeltlichkeit durch Geburt, Tod und der unentgeltlichkeit des Universums

Die Darstellung die drei Abrahamischen Religionen zu spalten in dem man für die einen mehr Geld und mehr Lob zu haben schafft Kritik und auch Rassismus

Staubreformer

Zeige mir das Herz
Was im alten reiche schlummert
Ich mache es aus Gold und küsse alle wunden Weg die es er hasste
Meine Aufgabe ist es nicht zu töten, sondern zu verkaufen, als Händler den alten Staub, den ich zu meinem Ebenbild formte
Ich will alte Steine sammeln und einen Bettler ein neues Haus Bauen
Die Farben der bunten Lilie sollen bestehen im schlammigen braunen Moore, es soll nicht mehr geweint werden, will es umschreiben dieses alte Herz der Rache, die zum verdammten Übergehen.
Bitte lass Sterne nicht fallen, sondern nehme sie auf Helios.
Bin ein Künstler, der mit Dreck und Staub probiert sie lieben zu lernen
Oh Wunder bare Negerfrau, bitte liebe das Licht und küsse die Sterne ohne Reue zu sei das Element, das sie brauchen, um zu verstehen, liebes Patrioten steinigen nicht, sie lieben den Feind

Die Angst lässt uns nicht verschmelzen, Freunde werden, der
Kampf führt zu Hass und somit zurück zum alten Staub.
Was gut ist, ist immer Liebe und Verstand.
Germania zeig mal dein gutes Herz zur Rotze dieses Monsters,
was einst die Sterne mit Reis zähm zermalmen

Die Darstellung von deutschen jüdischen Beziehungen. Ich habe damals viele jüdische Bücher über das dritte Reich gelesen, die auch alle sehr interessant wären. Die Erde ist Germania und das alles nur durch Sabine M.

Davidstern und Erdensonne

Ich zeichne dir ein Bild in den schönsten Farben, mit einem Davidstern voller Erde- Elemente und einer Erdensonne voller Sternenmenschen.
Verliebte sich gar, im Herzen einer Höhle voller Wunder und schönster Märchen und Fabeln, die Geschichten zur Krönung dieser Welt.
Von Göttern solltest du Blut trinken und dein Herz zu einer Rose formen.
Gehe gar zu dir selbst
Sei lieb zum Herzen einer Nonne, das dunkel lässt sie scheinen mit einer Kerze zu predigen.
Keusch bin ich nicht, dennoch gehe ich denn Weg, eines alten Blatt Papiers, was ich langsam zärtlich mit aug und Seele ein Atme und die Kerze eines altem Tempels sich öffnet.
Ein Schwan voller grüner Blätter und ein Geschenk der Liebe zum Sternenmeer.
Gebe nicht auf ...
Gebe die Kerze weiter.

Zum Schluss der Beziehung ging es gegen Juden und immer musste ein Bier und schnaps da stehen

Herz OP in der Psychiatrie

Kalt sind die Nächte des Sommerregets, Geschrei eines Kranken durch die Nacht, hat man ihm gar weh getan. Betrunken sind seine Feinde und die Angst, sie weiss nicht wohin.
Schlafe ein mein Sohn
Schlaf ein...
dein Leben ist erkorst im Rauschen, weinen steht dir nicht, deshalb lässt du es sein und brüllt wie ein Krieger im dritten Reich die Juden. Fühle mal wieder, doch da ist nur Hass...
Oder der, der vor dem Fernseher starb, es lief eine dritte Reich Dokumentation und deine verlorenen tief dunklen, schlammigen Gedanken aus dem Dritten Reich, Palästinas landeten im Netz. Und halfen niemanden.
Nein noch nicht mal den Politikern
Ich küsse die sterne es ging seit jahren
bitte wascht euch den Mund, denn ich muss weinen gar.
Kalt sind die Nächte des Sommerregens, geschei eines Kranken halt durch die Nacht

03. August. 2024 Der Schluss der Beziehung
Gedanken das ich mich umbringe aber ich bin Christ und tat es nicht

Sterben ohne mich

Die Seelenrose, das Herz, die kalten Meere. So alt war deine Liebe,
dein Zorn und deine Rache an das Vermächtnis der traurigen
Tränen Berge. Das Licht, es kam zu dir ins Reich der des Vaters.
Der Tod ist eine Hürde und so viele Ausreden haben ihn geprägt!
Gibt es Dich noch oder bist du jetzt der Schatz der Blumen?
Oh licht du geheimnis gebärst einen neuen horizont

Wir haben uns viel über Geschichte, Wissenschaft und Philosophie unterhalten. Es machte richtig Spaß

Weiße Feder der Wissenschaft

In einem Glas voller weißer Federn, Stürme wehen um zu fliegen, um zu kosten, gar den Geschmack des hohen und des Kinder Lachens.
Noch ist alles ruhig, die Dämmerung zieht ein und einen kleinen Kuss, die Freiheit allein, so dass ich schreiben kann mit richtiger Hand.
Bald darauf ist er weit gereist zum kleinen Anfänger der Bücherkunst. Man wünscht ihm alles Gute...
Oh Kind!
Oh, Puppe!
geht den oh kind und lasse dein Herzblut an den Schriften.
Der Keim der wahren Vernunft und die Berührungen im Getränk des Wissens mit, so leicht wie eine Feder, wenn man richtig weiss.
Gerate ruhig ins Staunen!

Ich spürte schnell, dass Mörder kommen werden nach Europa. Sie werden gegen Zivilisation und Vernunft gehen.

Mord muss gehen

Die alte Eiche, ein Herzchen, büßt im Tiefen Osten
Deutschlands.
Das Herz weint, es schreit voller Gier...
Die tränen hinter Wut, durch Seelen
So viele Leichen, sechs Millionen Gesichter geküsst, die in Asche zerfallen.
Und zeige mir gar, dein angesicht, wenn du hier lebst
Dennoch zerfällt es aufgrund von Krieg, dein Blick du Jude zum weiteren male
Verschwörer sprachen mit trocken Kähle:
Viel zu viel mal falsch
mal Wahr
Wohin das Tier getrieben wird im Blickfang der Sturen Massen.
So hoffen wir, dass der Krieg überlebt im Geäst der alten Eiche.
Und dass der Kuss es wiederfindet, die Kriege gehen für immer gar.



Der Genuss des Lebens gegenüber dem Tod. Das Tier laut Nietzsche kann auch nur genießen solange es lebt. Und wo ich das schrieb, war ich auf einem Kindergeburtstag, werde langsam still.und und einfach nur.

Nietzsches trauer

So viel gesehen
Getanzt die kleinen Gesichter und gelacht die Füße. Gefeiert in der Kindheit, mit viel Feenstaub, Lagerfeuer in einem Garten voller bunter Blumen und Essen. Mit viel Fantasie sind ein Schloss und ein Auto zu finden . Mit Musik und Bällen ein schnelles Spiel um Süßigkeiten und so schnell mit Nudeln geschlungene Münder. Mit anderen Kindern feiern, schubsen, lachen und weinen, so wäre ich gerne.

Denn sie wissen nichts, vom Leben
Ich schicksal wirkt behütet
Wir sterben bald und weinen darum
Wir sehen den verlust, die angst die trauer, die sehnsucht
Ich sah die kleinen
Denn sie wissen nicht, was sie tun.
Sie tun die Freude und wir die Trauer.
Lass uns Gott einatmen !
Hoffentlich bist du nicht Tod!



Künstler träumen richtig klageweiber

Götzen Tränen

Der Götze ließ...
Tränen weinen
die hängen bleiben für alle die Fühlen
Sie waren aus rotem glas
und in ihnen lebte die Kunst
für das erschaffene Künstliche
denn Emotionen verkaufen sich.
Das Volk glaubte

Ich war so glücklich über ein Gespräch. Nicht so raus wie die Kirchen unserer heutigen Zeit. Jesus sagt des Menschen Sohn (adam sohn im Latein) und sein Erbe als Ebenbild Gottes.

Dunkelblauer Lebensschatten

Der geistliche den ich heute traf
War voller Farben in braunen und roten Tönen, sein dunkelblauer Schatten sprach zu mir Stockend und Ehrlich.

"Bist du da?"...
In jedem von uns wohnen die Götter"
Dann tastete er
"ab einer gewissen Zeit im Leben ...
wie beim Sterben...
Müssen wir gegen ihn kämpfen...
gegen ...
Den Tod"
Der Mönch drehte sich herum zu mir, Schaute mir in die Augen
"Wir werden ins Licht gezogen, wo der Schöpfer uns trifft...
gehe hinaus die Wälder und küsse das Licht
Sei nicht einsam... so... wie ich"

Ich stelle mir, Kinder bekommen toll vor, nur ob ich eins bekomme?
Ich bin krank und ob ich es schaffe dieses großzuziehen

Kinderwunsch der weiße Wolken

Die Wolken, die sich aus Kinderwünschen voller gierig Sehens, in knallweißen Farben, ein wenig grau, gelb und orange. Tanzte mit Flügeln der hellen Geschöpfe am Abendrot in meiner Stadt. Glocken läuten.
Schaue hin mein Kind schaue hin
Der Kampf ums Gute ist geschlagen, mitten im Spätsommer werden wir wieder tanzen, in weißen Hemden, darunter Nackt um die Ernte in unserem Leben. Die Seele lernt viel, der Geist bleibt nicht still, aber der Körper wird schwinden und absolut grau. Nie mehr soll er dich stören und belassen sein.
Das Licht erscheint nur einmal, aber der Kuss wird eine Ernte sein, der Ausweg zu Wolken meeren, voller Gold.

Kitsch Müll

Entlang dem Fluss, der Massen,
Entlang dem geprägten Bild der Mächtigen
Der Medien
Der Norm dieser Gesellschaft
Den verpflichtungen
und regeln
Einst wollte ich raus aus dem Wasser, mich nicht waschen für ein höfliches Empfängnis zu wenigen Götter Seelen, die diese Norm sprengten und zu Wild im Fluss der Zeit. Was wollten die andern, sie hatten alles was sie nicht brauchten um ihre kitschigen Seelen zu retten mit Neuerscheinungen und Kindersendungen. Befehle des Glaubens und voller Emotionen, die wir alle fühlen sollten. Die Medien verhassten wir, wir verhassten, die frisch geschminkten Lippen voller Lüge und führungsqualitäten widmeten uns, der Klassik, den Büchern, der musik und Tanzten zu
Heraklit, Steppenwolf, Khalil Gibran, Osho ...
und wie sie alle heißen. Ich habe mich als Kind und Jugendliche getötet, nur für dich! Ich bin umgefallen und stand parat zu treffen den Untergangs meiner eigenen Weltordnung. Wer sagt, dass Anarchie ohne Anomie nicht schön sein kann? Küsst die Freiheit auf dem Mund!
“Man kann nicht zweimal in denselben Fluss steigen”, sagte sokrates

Und ich machte mir ein Feuer an für mich und diejenigen, deren Herz voll liebe zu sich selbst Schlägt und dessen Geist eine Feuertaufe Nötig haben.
Brenne Mein freies Feuer brenne!

Bei meinen Eltern im Wohnwagen

Wohnwagen Traum

Es ist Zeit, Morgens den Morgenstern zu Küssen
in Organen Wolken Flaum
und das los, was wir gehen,
bei einer Tasse Kaffee, voller Elbwasser, mit Blumen.
sind kleine Momente, mit kleinen glitzernden Staub Förmchen
die wir Sammeln,
in einem alten Bunten mini Wohnwagen
als Momente voller Glück.

Ich war sieben Jahre in einer Wohnung mit ihm und wenig
draußen ich bestand nur aus Geist und Politik

Mit faulen Geiste

Faule Füße auf die warme,
dunkle Erde sinken.
Wollen nicht laufen,
wollen faul sein und erst die müden blauen Augen ...
wollen nicht sehen und bleiben an einem Ort.
Der Körper ist rund geworden und schaltet ab. Nur das Träumen von mehr und das Fühlen von tausenden Arten des Glücks ist meine tiefe Sehnsucht. Ich sterbe innerlich, um zu sehen, sie brachte das Bauen der Reichen und das der Reichtum nur dann trägt, der unbedingt alles verkauft, was ihre Seele ist.

Die Politik lässt mich nicht los und somit vielleicht eine Botschaft der DDR im Traum.

Petrus tränen aus Wasser und Eis

Rot braun sind die Wolken,
das Auto durch Watte reitet
Richtung Heimat Schloss.
Tränen petrus eine Zigarette
Benetzt wie ein Spinne und
Der Kokon fasst am Platze ist
Die Gabel im Zündschloss
Des Autos stecken bleibt
Es versagt der Weg zu weit.
Zu weit...
Es regnet blutiges Eis in dragen
Und das Handy spielte im Sturm
Das war der Urlaubstag
Hinter rot weißen Gardinen
Halb Zelt halb Schloss

Wieder bei Hamburg in einem Wohnwagen zum Kinderfest. Wir waren nicht da aber wir hörten das Lachen der Kinder

Das Tanzen des Unterhemdes

Das unterhemd, es flattert zum Schneckenhaus
auf dem Tisch gabel und Messer frisch gewaschen
Der stuhl er ist voller Schmutz und gras
Die sonne Scheint und Wolken kommen
Wie eine bedrohung des friedlichen Tages
Kinder Schreien und brüllen sich voll
Die mutter stampft wie ein Pferd mit den Hufen
Ein alter Mann fällt aus dem Bett
Die alte Mutter macht den Fernseher an
und die Tochter Schreibt Briefe voller sehnsucht
Gibt es da noch jemanden wie mich?

Ich liebe meine Bücher

Löffel Suppe!

Der Fuchs er stiehlt die Buchstaben und zahlen
Der Herd platzt vor hitzewallung
und das Auge es begreift
greift an
nimmt und vergibt
Sogar an hitzewallungen,
der buchstabensuppe
Den synapsen die am brennen sind
im heißen sommerwärme
Der Löffel der hinkt
zum angriff bereit
Das Herz soll ernten gar die Frucht der buchstaben

Sex im netz

Schmutzlumpen

Wie dumm bist du?
Hast du dich schon am Euter gekratzt?
Alte Schinken Beine,
eine bombe gar,
Doch nicht das gleis der bernstein nacht,
hat diese Nacht ein anderes verließ
Viele Jahre später schreibe ich
Die zahlenfolgen,
nein nur die folgen,
eines verlieses, im haus der alten Altäre
voller Männerkram
und schmutz münder,
des männlichen geschlechts,
Schmerzen soll das alte Haus
Am kummer de Dorf gemisches,
Denn klapprigen Eutern
und großer Stolz
Was sich im Zorn vermischt.

Ich war sehr traurig, nichts was mich ermunterte an neuen Systemen. Ich wollte geistige Nahrung und alle redeten Unsinn

Was soll ich essen?

Regens gegen ein wand voller salziger tränen
hat das Herz noch ein Traum die Wut zu zähmen die man ihr entlockt hat
die tränen zart bitter voller Blut
Suche nach hellen Licht nach schönen Zeilen in alten Papier doch dort steht nur der Blick zu den Göttern Star
was soll ich essen? Ich finde nichts?
Mein Geist verkümmert zerreißen und weinend in einer lache
Ich vermisse dich, oh schönes Europa, rau bist du geworden, so kühl und sandig, dass der Schlamm in Bewegung alles zermahlt.
Das Nervenkostüm fällt in den Schoß kahler Steppe der Geist hungert aus
Ist das der Sinn deiner Krönung?
Die Sorgenfalten im Gesicht so düster und brutal wie die Nacht des schlagenden.
Will dich nur Meißeln aus meinen Geist



Es gab mal eine Theorie von mir und meinem Freund, was passieren würde, wäre Jesus Kreuz ein europäisches Swastika. Es würde die Erde zeichnen und die Kirche auf den Boden holen. Sie hatten es sogar als Erdenscheibe, denn es ist ein Kompass zu beten im heidnischen Sinne, so ähnlich wie eine Erdenscheibe, die man im Museum gefunden hat.

Weinende Unterwesen der Gassen Winde

Das Fleisch zerfällt am Knochen, der Baum des Lichtes Früchte gar gesät. Tanzen im Gestrüpp voller Verwelken der Blumen, wo eine Kirche steht.
Diese Kirche hat nur eines vor dem Tanz des goldenen Rades.
Zu jedem Himmel eins.
Osten, Süden, Westen, Norden
Die Sonne zeigts jeden Tag
Gevatter Gezeiten lässt die Lichter tanzen,
im Innern ein Kind geblieben.
Lässt Mutter weinen und vertrieben
Habe Angst sogar vor deinem Glanz, wenn im September die Kälte wirkt. Oh hier, wo das Rad zum dritten Mal im Reichen wirkt, zum Tanzen, nicht die Erde ist nur ein Schluck von einem Kelche.
Drum sei nicht vornehm, nimm den Wein, der Mutter soll jeder Kirche stehen, im Kinder Schoße soll sie Blut weinen und der Kelche vermischten grassen wo die Winde wegen

, der ägyptische Geist Moses und Jesu. Weinet nicht um reine Kelche, der Indianer übergibt sein Haupt. Doch dieses Land ist von Jünger Mord getauft.

Ja, ich würde sehr gerne Kinder haben, aber L.M. war auch krank

Liliths Tränen, Evas Tränen

Das Herz schreckt deinen Rachen und Gaumen in einer geilen Welt, die nicht gilt für die Mitte der Seelen Räume.
Trage weg mein Herz
Trage weg
Nachkommen, los getrabt in klassische Näpfchen, so viel geblutet im Leben Fass voller Geweide. Herrenlos gegangen und doch geliebt. Hast du die erhängten Seelen gesehen? In einem
Blut in den Napf
Erhangen sind die Beine gespreizt, das Erbe der Menschheit verstoßen. Sei meins und bleibe gesund!
Doch die mächtige Götterlehre soll einsam Lilith sterben, die Liebe des Mannes immer auf die Sucht des Weizens fällt. Adam hört nur auf die Gebärende und die Kinder werden es nicht danken. Schmerz verseucht, die Mutter ins Grabe fällt, an ihrer eigenen Herzens gezerrt.

Biergeruch

Warum? Ist Hass die Krone der Einsamen? Die Krone der Gönner, die kein Maß kennen, immer die Lust des Reichtums und ihre Liebe? Hast du den reichen Schnaps schon eingepackt? Sie gönnen ihn, trinken zwischen Schleim und suchen der Sünde ein Herzens. Gekauft ist der Ruhm, die Liebe getrunken, die Gier? In Trauer und Hass das Herz der Liebe, sollst nicht krank sein, sollst doch gehen im Herzen zu mir darfst alles nur nicht kaufen deinen Tod. Die Flasche wie die Geliebte feiern doch Helden, dachtest du. Jesus, dein geleid sollst sterben für das Bier. Die Urne voller Schnaps und mein Herz voller Tränen einsam.



Wir sollen Dichter und Denker bleiben und nicht vom Hass gerührt

Land der Dichter und Denker

Die Künste im Dunkeln eines Zimmers, das Licht gedämmt für das geistige Brot was küssen soll das Licht der Seele. Dieser Schluck Wein das Herz soll dämpft auf goldenen Kissen tragen zum König denn Bettler machen und Herz zu Herz bringen. Las nicht erlöschen mein täglich Mahl, der Wind, in dem die bunten Blätter tanzen und wer weiss vielleicht die Hoffnung weiter trägt in meiner Liebe, mein Deutschland und Europa. Brannte Schaff waren deine Lippen, der Schnaps flambiert, in mein geistiges Haupt bist du ein schöner Gedanke dich wieder aufzubauen.

Meine Omas und Opas habe nie mehr gesehen für sie ist diese Totenwacht

Zünde eine Kerze an.

Das leise Licht über den Kerzen kommt oh doch oh Herr soll der Tod wachen. Wir werden geboren, um was im Leben wahrscheinlich richtig zu machen. Oh Licht, mein Herz im Osten ruht, sollst du wachsen im Lichterbogen, die Nacht ist auch für mich. Im Leben gar möchte ich lieber mit erhobenem Haupt den Ritter Bogen heilen, denn die Kerzen sind im Bauch. Sind diese Küsse deine Heilung, soll dabei. Ich Meditierender will das Leben leben doch hasse mehr und glaube, das das gute sich ergibt habe Angst um Böses wo ich nicht da sein könnte wo Gott denn Tod Sante oh zweite Weltkriegskinder.



Zweite Weltkriegs Kinder

Früh so kalt sind die Morgenröte und die Enten, was für ein Geschrei und ich verweile.

Oh altes Wesen steige wieder hinauf warst gut gewesen und du willst doch nur sein nah bei mir in meiner Wärme im Lichterkranz. Ich habe dich lieb, bitte sei mein Knecht für Hass an denen, die mich nicht ließen, nah beim Kreuze, aber nicht beim Menschen, Tochter und Sohn, meine Brüder und Schwestern. Soll Herz deiner küsse. Ich verstehe nicht, bin dumm geboren und bin gestorben verwirrt sogar dem Tode entgegen. Soll ich dich suchen, oh kaltes Seelen Meer bist das erste Opfer und das verletzt, ich ließ ihn nach den Steinen im alten Wattenmeer. Mutig rollen meine Tränen, einsam immer euer Untergang, ich habe Angst zu leben, Hass wird mein Untergang.

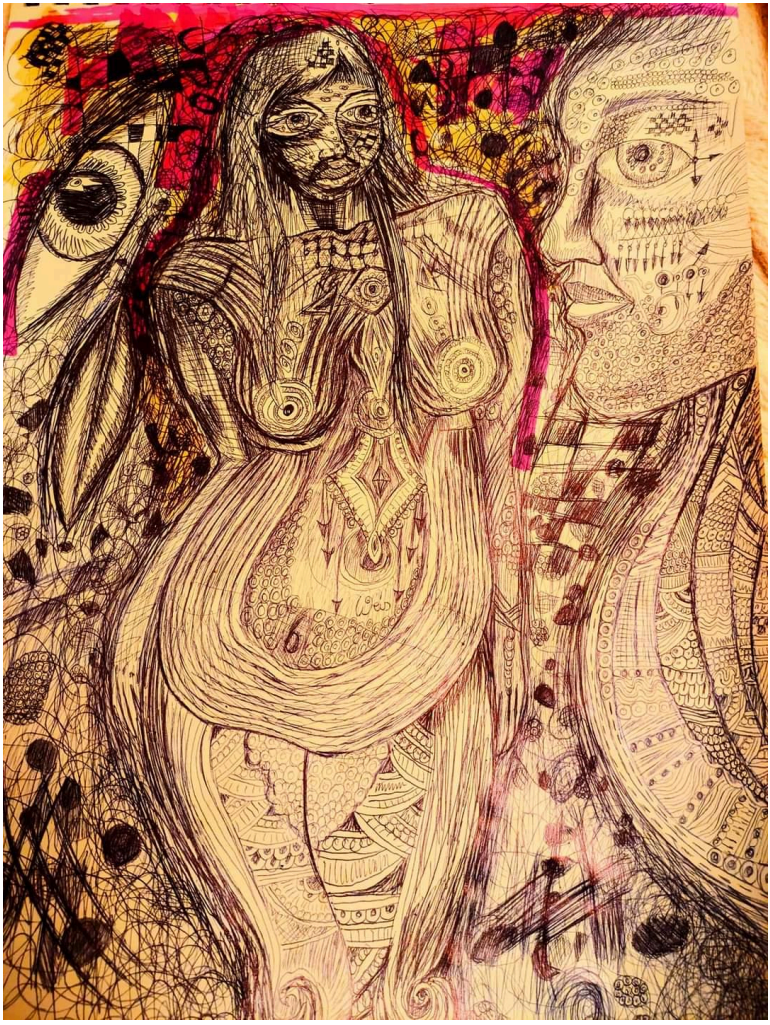
Doch ich sollte diese Christen Stein gemeißelt Gottes lehren immer faul und sucht dabei. Ich Meditierender will das Leben leben doch hasse mehr und glaube, dass das Gute sich ergibt, Angst um Böses, wo ich nicht da sein könnte, wo Gott denn Tod Sante oh zweite Weltkrieg Kinder.

Ein Soldatenlied der besonderen Art gegen Krieg

Soldat

Der Traum der heute ist wahr die Angst um Liebe und dem Zorn um die Angst des Menschensohns soll er leben oder sterben. dunkle Tempel setzten alles in Scherben. Ließt und Tücke ist die Schlange und hat geboren, meine Schuld soll denn Kummer sein und Geduld. Hast Angst, um sogen Sündern soll geboren werden in armen Mündern. Und auch das Licht, es zerfällt, soll das Herz sterben und verkält. Soll der Herr mit seinem Mal sterben und gebote bringen und das Licht denn Schritt Verbot besingen. Bitte unternimm etwas das Soldaten spielen gerne Schachmatt. Hat diese Kerze noch gebrannt soll der Herr sie lieben sehen Licht und lodernt wieder geben. Soll das “gute” doch gewinnen und die toten Lieder bringen. Ich glaube ich gehe besser meditieren, bevor sie das Licht gänzlich aus radieren.

25 September 2024 Hamburg



Europabordel

Nichts zählt außer bum bum

Und ich bin trotzig… wie ein Kind voll tränen gelehmt im Kalten massen Meer, Publikum erschrocken im Theatersaal. Die Kunst des Küssen kennen sie, aber nicht die Kunst, der Freiheit des geistigen Brotes, die Klugheit als Sünde. Keinen Kuss auf die Stirn, mehr zwischen die Beine. Ist Heraklit charm?

Man muss nicht auch das Leben sprechen, das Herz der Zornigen wacht. Ich bin und bleibe keine hure.

Ist das eine untergegangene Kultur?

27 September 2024

Die Facebook und Internet veränderung bei Frau Merkel und der Gedanke an Transhumanismus am Menschen

Festplatten Regierung

Gelähmt sein im kalten Grau, die Wolke der Schmerzen suche ich das Herz, den Sinn das Lebens im kalten Morast, die Küsse des alten Lehrmeisters, die verwelken.

Die ersten Blätter fallen zu Boden, eines alten Veteranen mit seiner kleinen Taschen Uhr aus Holz und Angst.

Nicht ganz so hell sind die Tage

Altes Testament

Rache durch den kuss des judas

Kinderlose

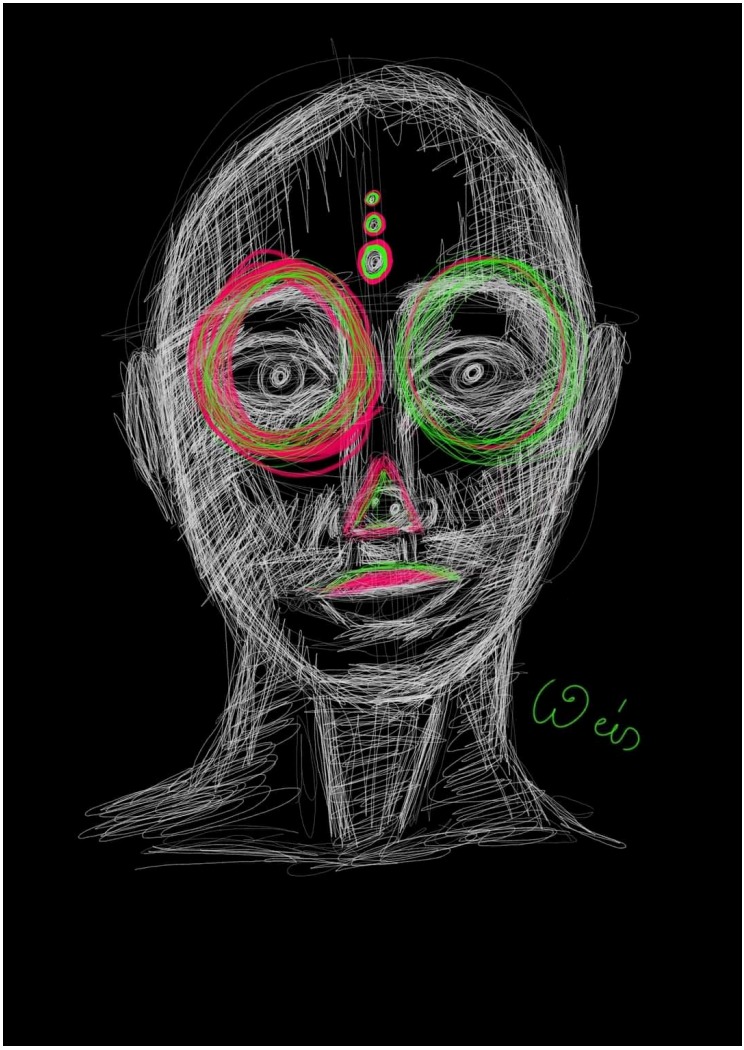
Ahnen Mütter weinen, im Nebel der Zukunft, wo sich keiner sieht, wo sie tanzen, im bloßen Metal und Elektronik in ihren Seelen.

Fasst reich ja nicht an die Kind der Zukunft

Du wirst wie wir heute ignoriert trotz der ganzen Talente und ernst immer mehr in den Sumpf der Mode seiner Zeit. Träume,

nicht die Romantik der Realität, sondern der Traum der vier Königreiche.

Macht Hunger ist für Menschheit, mit Engels Zunge schleckt sie durstig, denn Schmerz der Toten metallische Hirne wo sich alles verschiebt. Sei dein modes eigener Knecht.



Manchmal habe ich keine Lust weg muss aber

Blume des Bösen

Die Reise trägt Früchte und so kalt auch diese Tage, so wird einem warm ums Herz mit dem Kelch und dem täglich Brot. Die Schöpfung wirft ihr Blätter ab, das Beet klingt nur noch aus den Kopfhörern der großen Stadt. Die Vögel ziehen weiter und nun sitze ich hier und suche … und suche das Licht des kalten Wächters. Ich schlafe ein wie die Blumen, verliert Blätter und ersticke.

Ich bin ein Reisender.

Im Netz schreiben einen ja alle möglichen wegen Sex und Beziehung an ich finde es nicht gut

Weinendes Sex Objekt im Netz der Dornen

Die Nachte haut, leicht bedeckt zwischen Dornen Stock mit roten Blätter Haaren, im Nebel versunken. So alt das Spiel der Liebe und Ausrottung. Nicht alt ihr Gesicht stickt sie einer in die Wange, zwei an die Brust, an die Arme, gebein und mehr. Sie weint Tränen gar von wirklicher Liebe so kindlich verspielt wie von Mutter und Vater nicht im Netz dieses Rosenstockes, denen ist egal wie Liebe aussieht. Mit gespreizten Erwachen erwacht die Blume zum Tode. Hatten Sie immer schon so viel? So viele Seelen ohne Lust ein wirklicher Teil von ihr zu sein, so hübsch ich auch bin, ich hasse mich. Regen fällt auf, ihre Haut vermischt das Blut.

Niemand hört mich wirklich... niemand.

Das Kind bin ich manchmal möchte es gehen

Kuckuckskind und Zwiebelkuchen

Ein alter Bär mit Lammfell brummt ein Lied von längst vergessener Zeit. Mitten in der Nacht wohlgemerkt und vereinigt etwas aus der Erbunwürdigkeit des Seins. Oh kuckuckskind bist du verlassen am alten Ort der Rinde. Ein Baum so hoch, mit aufgestickten Blüten aus Pappe. Hast du an die Zeit gedacht ohne sie? Und einfach gegangen mit dem Bären in der Hand und alten Zwiebelkuchen, denn du essen wolltest. Im Regen der Pellet tanzt der Ball umher und kein Schicksal ist je geladen. Drum geh und sein, der kam um alte Gebeine, denn du wirst verlieren.

Gibt's auf mein Kind gibt's auf.